

Soeben erscheint das 6.—9. Tausend  
der Roman des Kärntner Freiheitskampfes:

# Kamerad Schnürschuh

von

Hans Gustl Kernmayr

Oktav. 304 Seiten. In Ganzleinen RM 4.80

#### Kurbessische Landeszeitung:

Es ist Geschichte im buchstäblichen Sinne, die Kernmayr schreibt, deren Tragik um so ergreifender wird, je mehr die trostlosen Zustände dieser Jahre und das Regiment marxistischer Fremdlinge die innere Größe dieses verzweifelt Ringens kontrastieren.

#### Breslauer Neueste Nachrichten:

Hier wird der österreichische Soldat kurz nach dem Kriegsende gezeigt, wie er für deutsches Land an der Grenze, für Kärnten, selbstlos und tapfer kämpft. In dieser „Dichtung frei nach historischen Tatsachen“ ist dem Heldenkampf für deutsche Bewohner und deutsches Land ein Denkmal gesetzt, das zur Achtung zwingt und tief erschüttert. Ein Buch, an dem gerade die Reichsdeutschen nicht vorübergehen sollten.

#### National-Zeitung, Essen:

In der mitreißenden Schilderung der Schicksale deutscher Kämpfer offenbart sich ein Heldentum von so imponierender Größe, daß „Kamerad Schnürschuh“ zu einem Ehrentitel wird. Dazu zeichnet sich das Buch aus durch eine edle, wohlgepflegte Sprache, die Kernmayr als einen hervorragenden Erzähler zeigt, der seine prächtigen Gestalten mitten in das Leben hineinstellt.

#### Kärntner Volkszeitung:

Ein Buch, das in die Hand jedes Kärntners gehört! Und auch der, der Kärnten, seine Berge, Täler, Wälder bloß von seinen Wanderungen her kennt, wird dem Autor für dieses wunderbare Buch im Geiste dankbar die Hand schütteln. So kann nur einer schreiben, der seine Heimat wirklich liebt.

---

Wir machen bei dieser Gelegenheit auf Hans Gustl Kernmayrs andere bei uns erschienene Romane aufmerksam: „Der Mann, der seine Zeit verkauft“ in Leinen RM 4.20, „Ewig lebt die Liebe“ in Leinen RM 4.80, „Abenteuer in Mexiko“ in Leinen RM 4.80.

Ⓜ Vorzugsangebot Ⓜ

Verlag für Kulturpolitik G.m.b.H., Berlin W 50